



Rundschreiben 04/2023 Straße der Romanik

Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V.
Danzstraße 1, 39104 Magdeburg
Tel.: 0391 7384300
Fax: 0391 7384302
romanik@tvlsa.de
www.strassederromanik.de



19. Juni 2023

TRANSROMANICA
The Romanesque Routes of European Heritage

RUNDSCHREIBEN 04/2023

1. 28. Romanikpreisverleihung – Es sind noch Plätze frei!

Am Samstag, den 24. Juni 2023 lädt der Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V. zur diesjährigen Romanikpreisverleihung ein.

Um 10:30 Uhr beginnt das Programm, wir empfangen Sie ab 10 Uhr in der Ulrichskirche in Halle (Saale).

Zahlreiche Bewerbungen haben uns wieder erreicht. Die Jury hat die Preisträger in ihrer Sitzung vom 08.05.2023 ausgewählt. Seien Sie gespannt und freuen Sie sich auf die Veranstaltung!

Die Anmeldefrist haben wir für Sie verlängert – bis Mittwoch, den 21.06.2023.

Wir freuen uns, Sie willkommen zu heißen!

Die Einladung und Anmeldekarte sind als Anlage beigefügt.



© Ilka Keffel, LTV

2. 30 Jahre „Straße der Romanik“ und 1050. Todestag Kaiser Ottos des Großen

„Unter großen Bögen“ haben einige beteiligte Festivals bereits begonnen:

Hoch über dem Winzerstädtchen Freyburg (Unstrut), auf der mächtigen Neuenburg, unterhielt Landgraf Hermann I. von Thüringen schon zu Beginn des 13. Jahrhunderts einen der prächtigsten Musenhöfe seiner Zeit. Die berühmtesten Ependichter und Minnesänger weilten hier und begründeten einen Mythos, in dessen Tradition sich seit über 30 Jahren das Musikfestival montalbâne versteht.

Vom 16. bis 18. Juni lud es erneut in diesem Jahr unter dem Motto „Virtus Virtuoso“ international gefeierte Virtuos*innen mit ihren mittelalterlichen Instrumenten nach Freyburg (Unstrut) in die Stadtkirche St. Marien und auf die Neuenburg ein. Zu erleben waren die Ensembles La Reverdie aus Italien, Publikumsliebling Ala Aurea, die schweizerische Clavicembalistin Corina Marti, die frankoamerikanische Sängerin Anne Azéma, der ungarische Dudelsackspieler Balázs Szokolay Dongó und viele andere.

Informationen zum Festival und zum Ensemble finden Sie [hier](#).

Quelle: montalbâne, Juni 2023



La Reverdie © Thomas Kost

...

„Hymnen für das Leben“ – so lautet in diesem Jahr das Motto des 43. Quedlinburger Musiksommers. Lob und Preis sind seit der Antike ein Grundgedanke in Hymnen, seien sie gesungen, gesprochen oder geblasen. Jeder kennt sie als Fanfaren oder große Chöre, die uns auf besondere Ereignisse hinweisen und in allen Phasen und Situationen unser Leben begleiten.

Das Barockensemble *LA FESTA MUSICA* brachte im festlichen Eröffnungskonzert am 10.06.2023 mit höfisch-prächtiger Musik der bedeutenden Kapellmeister J. S. Bach und F. Venturini barocke Lebensfreude nach Quedlinburg. Zum Auftakt vor dem abendlichen Konzert fand bereits am Nachmittag Jung und Alt das Sonderkonzert „*Der kleine Bach bleibt gerne wach*“ statt. An jedem Wochenende des Quedlinburger Musiksommers werden noch bis zum 16.09.2023 Musiker*innen aus Nah und Fern ihre Hymnen für das Leben und aus dem Leben erzählen, uns Begeisterung, Verehrung und Verbindendes erfahren lassen. Freuen Sie sich mit uns auf neue Erfahrungen und Entdeckungen!



La festa musica © Jérôme Gerull

Die [nächsten Termine](#) finden Sie auf der Internetseite des Quedlinburger Musiksommers.

Quelle: Förderverein Quedlinburger Musiksommer

Rund 60 Gäste sind der Einladung des Harzer Tourismusverbandes mit der Abteilung Harzer Klöster am 09.06.2023 gefolgt und eröffneten gemeinsam mit der Bad Gandersheimer Bürgermeisterin Franziska Schwarz und Vertretern der Klosterkammer Hannover und der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz im Kloster Brunshausen den diesjährigen HarzerKlosterSommer.

Das gastgebende Kloster Brunshausen steht in diesem Jahr im Fokus der Landesgartenschau und präsentiert sich als Gründungsort des Gandersheimer Frauenstifts und Stammsitz der Ottonen mit dem Museum Portal zur Geschichte auf dem idyllischen Klosterhügel, der mit seinen schönen Gartencafés allemal ein Ausflugsziel ist. Sommerlich – lebendig, klang – und bewegungsreich wie der Eröffnungsabend wird der 15. Harzer Klostersommer in sechs am Harz gelegenen Klöstern – in Sachsen-Anhalt das Kloster Michaelstein, das Kloster Drübeck – zwei Stationen der „Straße der Romanik“ sowie das Kloster St. Burchardi in Halberstadt. Die Klosterfeste und -märkte sind überregionale Ereignisse, die Kloster Gäste erwarten Orte der Besinnung und Spiritualität sowie attraktive Veranstaltungen. Ein umfangreicher Veranstaltungskalender liegt in den Klöstern und Tourist-Infos aus.



© Günter Jentsch

Alle Programme, Informationen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Ihre Ansprechpartnerin in der Geschäftsstelle Harzer Klöster ist Melanie Krilleke (Tel.: 05321 3404-21, E-Mail: harzer-kloester@harzinfo.de).

Weitere Veranstaltungen finden Sie [hier](#) oder direkt auf den Seiten der einzelnen Bauwerke.

...

Das Zentrum für Mittelalterausstellungen (ZMA) kann zum Projekt „Des Kaisers letzte Reise“ durchweg positiv berichten. Mit dem Jahresabschluss 2022 zum Beispiel hatte das ZMA in seinem von *newsaktuell* bereitgestellten Newsroom, in dem alle bis dahin veröffentlichten Meldungen zum Netzwerkprojekt einsehbar sind, eine Zugriffszahl von 2979 Nutzern, unter die Redakteure, Journalisten und Blogger fallen. Mit Stand 05.06.2023 hat sich der Wert auf 23 683 erhöht. Das verdeutlicht den Erfolg der in jüngerer Zeit durchgeführten Pressearbeit und damit verbundener Werbemaßnahmen.

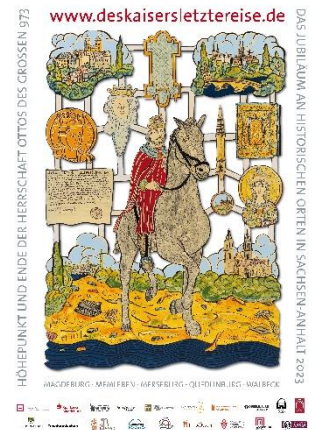
Anhand der drei Orte Magdeburg, Memleben und Merseburg mit ihren jeweiligen Ausstellungseröffnungen kann dies beispielhaft verdeutlicht werden.

Es lässt sich auch eine hohe, erfolgreiche Presseresonanz feststellen.

Hier trug unter anderem die von der IMG durchgeführte Pressereise im Zeitraum vom 24. bis 27. April 2023 bei, innerhalb derer alle Netzwerkkorte besucht worden sind. Umfangreich wurde berichtet durch den MDR, Radio SAW, Radio Brocken und die Mitteldeutsche Zeitung, z. B. über die Pilgertour von Memleben nach Magdeburg.

Ausführliche Informationen, auch zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie auf der [Internetseite des ZMA](http://www.deskaisersletztereise.de).

Quelle: ZMA, 09.06.2023



3. Romanikforschungspreis 2022 verliehen

Am 09.06.2023 wurde mit einem feierlichen Festakt der internationale Forschungspreis des Europäischen Romanik Zentrums (ERZ) für herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der Romanik an Anne Kathrin Greule (Jena/Erfurt) verliehen. Sie wird geehrt für ihre Dissertation „Prediger der Transformation. Alain von Lille und die Pariser Schulen in der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts“.

Die Laudatio hielt Prof. Dr. Klaus Krüger (Halle), Vorsitzender des ERZ, die Grußworte entrichteten Dr. Jürgen Fox, Vorstandsvorsitzender der Saalesparkasse und Prof. Dr. Christine Fürst, Prorektorin für Forschung, Internationalisierung und Transfer der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.



Preisträgerin Anne Greule und zweiter Vorsitzender des ERZ Prof. Dr. Klaus Krüger
© Heiko Brandl

Im Anschluss an die Preisverleihung fand der Festvortrag von Prof. Dr. Dany Sandron (Paris) zum Thema „Paris im 12. Jahrhundert: Die Entstehung einer Hauptstadt. Architektonische Aspekte“ statt.

Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: ERZ

...

4. Besuchererfassung

Wir brauchen wieder Ihre Unterstützung!

Bitte denken Sie, *liebe Bauwerksverantwortliche*, an die Zusendung Ihrer Zahlen für unsere Besuchsstatistik!

Das II. Quartal ist bald vorbei. Das Formular erhalten Sie als Anlage.

Prüfen Sie bitte auch, ob Sie Ihre Zahlen für das I. Quartal 2023 schon gesandt haben bzw. ob eventuell noch die Meldung für 2022 offen ist.

Vielen lieben Dank!

Mit besten Wünschen

Ihr Tourismusverband Sachsen-Anhalt

Ilka Keffel

Assistentin der Geschäftsführung

Tel.: 0391 7384300, E-Mail: info@ltvlsa.de / romanik@ltvlsa.de